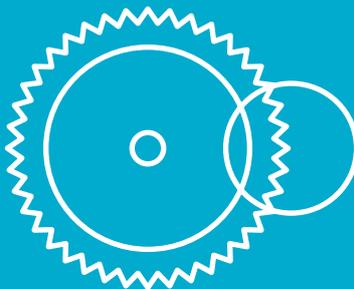
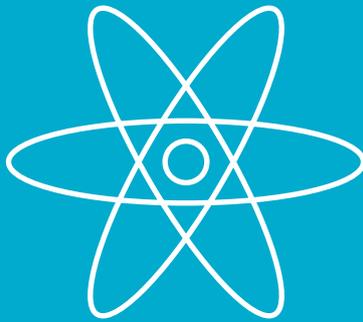
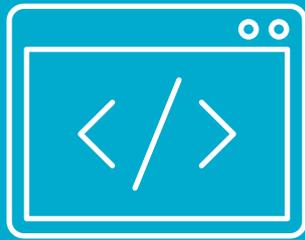
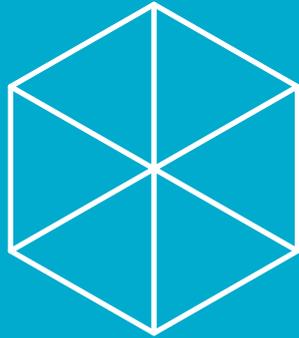




pepperMINT
entdecken. erfinden. erleben.

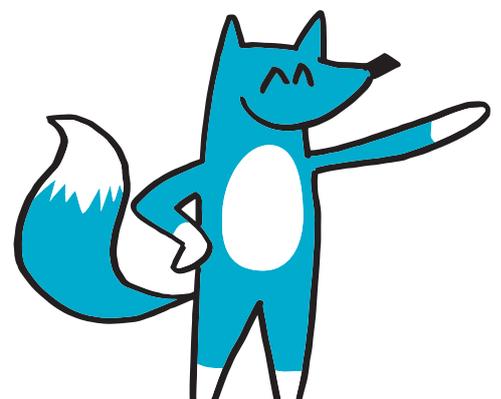


Förderstiftung MINT Initiative Liechtenstein
Jahresbericht 2023



Inhalt

- 3 Vorwort des Präsidenten
- 4 Bericht des Geschäftsführers
- 7 Experimentierfreude entdecken
- 10 Feedback und Anregungen
- 16 Zahlen und Statistik
- 18 Finanzbericht und Jahresrechnung
- 20 Revisionsbericht
- 21 Organisation
- 22 Partner und Gönner
- 24 Ausblick





Vorwort des Präsidenten



Interview
Klaus Risch

«entdecken. erfinden. erleben.» – und damit Tag für Tag im pepperMINT Experimentier-Labor Schülerinnen und Schüler Liechtensteins für MINT zu begeistern, das ist unsere Mission. Diese zu erfüllen erfordert ein Zusammenspiel vieler Kräfte. In unserem Fall eine sehr gut funktionierende Partnerschaft zwischen Wirtschaft, Bildung, Öffentlicher Hand und der Förderstiftung MINT Initiative Liechtenstein.



Klaus Risch
Präsident des Stiftungsrates

Mit Freude MINT-Themen zu vermitteln und dabei die Begeisterung für MINT weiterzugeben, liegt im Kern der täglichen Aufgabe von pepperMINT. Dabei legen wir grossen Wert darauf, einerseits auf bewährte Module zurückzugreifen, aber andererseits auch aktuelle Themen aufzugreifen. Dies ist der Grund für die Anschaffung des Techniksystems «Infento», bei dem der Fokus bewusst auf E-Mobilität und Nachhaltigkeit liegt. In den Projektwochen der Sekundarstufen, ebenso wie im pepperMINT Erlebnislager, hatten die Teilnehmenden die Möglichkeit, aktiv zu schrauben und zu konstruieren, was zur Entstehung der ersten pepperMINT E-Gokarts sowie E-Bikes führte.

Das pepperMINT-Team erhielt in der zweiten Jahreshälfte Unterstützung durch einen Praktikanten. Dies ermöglichte nicht nur die Erhöhung und Stabilisierung von Doppelbuchungen, was wiederum zu einer Steigerung der Besucherzahl führte, sondern erleichterte auch die Durchführung von Events und speziellen Projektwochen mit Kindern und Jugendlichen.

Ein besonderes Highlight im Jahr 2023 war der Partner Apéro, bei dem alle Partner und Träger der Förderstiftung MINT Initiative Liechtenstein eingeladen waren. Dabei durften wir bei praktischen Hands-on Aktivitäten gemeinsam «Experimentierfreude» hautnah erleben. Ein aufrichtiges Dankeschön gebührt all unseren Partnern und Unterstützern für ihren grosszügigen Beitrag über mehrere Jahre hinweg. Vielen Dank auch der Begleitgruppe, dem Stiftungsrat und vor allem dem pepperMINT-Team für ihren unermüdlichen Einsatz. Ohne sie alle wäre ein derartiges «Leuchtturmprojekt» für die Bildungslandschaft Liechtenstein nicht durchführbar.

Mai 2024

Bericht des Geschäftsführers



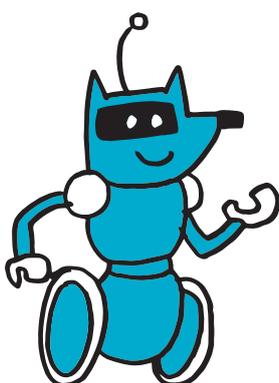
Martin Büchel
Geschäftsführer pepperMINT

Es ist mir eine Freude, Sie zu diesem Rückblick auf unsere vielfältigen und spannenden Aktivitäten einzuladen, die im vergangenen Jahr stattgefunden haben. Das Experimentiererlebnis «Klein und Gross» hat sich weiterentwickelt und wir freuen uns, dass nach wie vor das Interesse gross ist. Neue Module haben unser Angebot bereichert und das Experimentier-Erlebnis erweitert. Die Spezialwochen für den Kindergarten und der Primarstufe, insbesondere das Projekt «Düsentrieb» und «Traummaschine», waren Höhepunkte des vergangenen Schuljahres. Nicht zu vergessen sind die aufregenden Ausseneinsätze im Sommer- und Winterlager, die unseren Schülerinnen und Schülern besondere MINT-Momente ausserhalb des pepperMINT Experimentier-Labors bescherten. Der Austausch unter den «Tüftellabors» ist nach wie vor sehr wichtig. Dadurch hielt das Experimentier-Modul «Zauber der Düfte» vom pepperMINT Einzug beim Ferienkurs von «go tec!» in Schaffhausen, während sich die Teilnehmer im pepperMINT mit Spheros und Drohnen von «go tec!» auseinandersetzen.

Diese grossartigen Erlebnisse motivieren uns täglich, MINT zu leben und den Kindern und Jugendlichen in Liechtenstein weiterzugeben.

Das ermöglicht und funktioniert dank der guten Zusammenarbeit zwischen dem pepperMINT-Team, der aktiven Begleitgruppe sowie durch tolle Ideen seitens der pepperMINT Besucher.

Vielen Dank für Ihr Interesse und viel Freude beim «erleben» des Jahresberichtes 2023.





Film
pepperMINT





Experimentierfreude entdecken

Was bedeutet der Begriff Nachhaltigkeit? Was können wir tun, um im alltäglichen Leben «nachhaltig» umzugehen. pepperMINT erläuterte Möglichkeiten mit anschaulichen Experimenten im ersten Erlebnislager im Jugendhaus Malbun.

Das erste von uns durchgeführte pepperMINT Erlebnislager im Jugendhaus Malbun mit Fokus auf E-Mobilität und Nachhaltigkeit haben die 18 Teilnehmer bei grossartigem Wetter erleben dürfen.

Wie funktioniert eine Lenkung, wie stelle ich die Scheibenbremsen ein und was passiert, wenn ich den Antriebsriemen nicht fest genug spanne? Wie viel Strom braucht ein Akku zum Laden und was bedeutet «Akkukapazität»? Diese und viele andere Fragen wurden im Malbun erklärt und in Erfahrung gebracht. Zu guter Letzt konnte zum Thema Nachhaltigkeit ein praxisnaher Workshop durchgeführt werden.



Das pepperMINT bietet mehr als nur MINT. Es vermittelt Alltagstauglichkeit.

Mathias Hänsel, Stiftungsrats- und Begleitgruppenmitglied

Externe Einsätze/Veranstaltungen: Tweens Day, Digitaltag, Weiterbildung

Es war eine bereichernde Erfahrung, gemeinsam mit 150 motivierten Kindern am Hilti «Tweens Day» einen Speed-Buggy und eine kleine Nachttischlampe zu bauen.

Am diesjährigen «Digitaltag» in Vaduz widmeten wir uns dem Programmieren von Robotern. Dabei konnten wir den Besucherinnen und Besuchern einen Einblick in die Welt der Programmierung und der Technik ermöglichen.

Bei einer sehr interessanten und praxisnahen Weiterbildung lösten wir Chemierätsel in «Escape Room» Format. Diese Art von Weiterbildung mit praxisorientiertem Ansatz belebt nicht nur die Motivation und Neugierde, sondern ermöglicht ein neues Experimentiermodul im pepperMINT.

Ferienangebote: Wunderkiste für die Kleinen und Drohnen Programmierung für die älteren Kinder

Bei unserem Experimentier-Projekt «Klein und Gross» wurde schnell klar, dass grossen Bedarf an MINT-Ferienangebote für Kinder im Alter der zweiten Klasse Primarschule besteht. Diese Erkenntnis führte zur Umsetzung des Sommerferienangebots namens «Wunderkiste». Hier durften die Kinder zum Thema «Hydraulik» eine dafür eigens gestaltete Schatzkiste öffnen oder schliessen.

In einem weiteren Programm hatten die älteren Kinder die Möglichkeit, Drohnen steigen zu lassen und diese so zu programmieren, dass sie geschickt Hindernisse umflogen.

Projekttag: Sekundarstufe und Spezialwoche der Primarstufe

Alle Projekte, die mit den Sekundarstufen durchgeführt wurden, erfreuten sich grosser Beliebtheit. Auch die Spezialtage der Primarschulen waren ein Höhepunkt im pepperMINT-Jahr. An dieser Stelle möchten wir unseren Dank für die unkomplizierte und pragmatische Organisation und Lösungsfindung mit allen Lehrpersonen aussprechen. Vielen Schülerinnen und Schülern wurde dadurch ein bereicherndes Experimentier-Erlebnis ermöglicht.

Neues: Motivation für pepperMINT Besucher

Neue Experimentier-Module wie z.B. «Verkehrschao», «Pneumatik & Hydraulik» oder der «LED-Cube Light», bieten spannende Experimentiermöglichkeiten, die nun Teil unseres Programms sind. Der «Infento-Bausatz» erfreut sich sowohl in der Primarstufe als auch in der Sekundarstufe grosser Beliebtheit. Der Einsatz des Lasercutters zur Anpassung von individuellen Wünschen bei den LED-Leuchttafeln hat sich als besonders beliebt erwiesen.

Die Nachfrage an neuen Experimentiermodulen steigt stetig. Die Motivation und Neugierde der Kinder und Jugendlichen, Neues auszuprobieren ist für uns von Bedeutung. Das treibt uns täglich an, unsere Module kontinuierlich zu ergänzen, zu erweitern und Neues hinzuzufügen.





Feedback und Anregungen

Wir erfahren durch das permanente Feedbacksystem Anregungen und Wünsche, um pepperMINT stetig weiterzuentwickeln. All dies hilft uns, unseren stetigen Verbesserungsprozess umzusetzen und neue Impulse zu setzen.



Im pepperMINT entdecke ich als Lehrperson immer wieder Neues. Vor allem das Beobachten der Schülerinnen und Schüler in einem anderen Umfeld ist für mich ein grosser Mehrwert.

Margit Gassner, Lehrperson



Mit dem
Stromkreislauf
haben wir
die LEDs zum
Leuchten
gebracht. Das
war **cool!**

Isabella und Marilena, Primarschule

pepperMINT
ist einfach
hammer-toll!

Simeon und Leonard, LG





IMMER verlassen strahlende und stolze Kinder das pepperMINT. Die Schülerinnen und Schüler erfahren, entdecken und erfinden nicht nur verschiedene Themen auf besondere Weise. Sondern sie erfahren und entdecken sich selbst, ihre Fähigkeiten und ihre Talente. Jedes Kind auf seinem eigenen Niveau.

DANKE – dafür, dass die Kinder jedes Mal mit dem Gefühl der Selbstwirksamkeit und des Erfolgs vom pepperMINT nach Hause gehen.

Rahel Eisenegger, Lehrperson Sprachförderklasse HPZ

Jahr für Jahr neue Ideen, begeisterte Kinderaugen, Glücksmomente, Enttäuschungen, Freude – das ist das Leben von pepperMINT.

Baptist Malin, Lehrperson PSB





Film
Erlebnislager Malbun

Grosses Kompliment an euch.

**Perfekt vorbereitet, tolle
Ideen und Aufgabenstellungen,
super Durchführung und
Unterstützung, ...**

**Die Kinder sind traurig, da sie in
diesem Schuljahr nur noch einmal
ins pepperMINT können.**

Vielen lieben Dank für den tollen Vormittag, der uns allen sehr positiv in Erinnerung bleiben wird. Leider verging die Zeit wieder zu schnell. Die Kinder wären gerne noch länger geblieben und hätten ihre Brücken noch weiter ausgebaut.

Frick Caroline (ohne Foto), Lehrperson





**Ich will Ärztin
und ich will
Apothekerin
werden –
aber das Löten
ist cool!**

Julia und Gwenda, Primarstufe

**Das pepper-
MINT
Herbstlager
im Malbun
war das
Beste ever...!**



Etienne, Primarstufe

Zahlen und Statistik

Die Zahlen im Jahr 2023 zeigen ein gutes Bild. Sehr erfreulich ist, dass die Anzahl der Besuche der Kindergartenstufe bedeutend gestiegen sind. Auch die Übersicht der meistgebuchten Experimentier-Module zeigt, dass die Module «Technik» im Vergleich zum Vorjahr sehr gefragt sind und damit das Thema «Informatik» an die zweite Stelle rückt.



Ich war als Schüler im pepperMINT, nun darf ich als Coach die Freude von damals weitergeben.

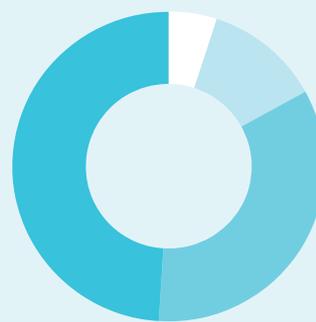
Yannik Mauchle, Automatikerlehre Oerlikon

Besuche 2023



● **445**
Lehrpersonen

● **4815**
Kinder und Jugendliche



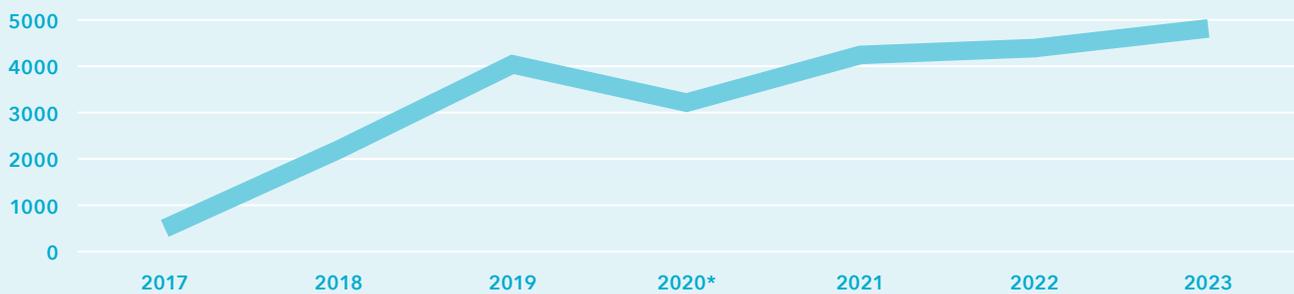
● **5%**
Sonder- und Privatschulen

● **12%**
Kindergärten

● **34%**
Sekundarschulen

● **49%**
Primarschulen

Besuchsentwicklung 2017–2023



*Lockdown

Experimentier-Module 2023

Bleib nicht stehen «Die Technische Hybridbahn»	16
Brückenbau und das Genie «Da Vinci Brücke»	12
Deine «Traummaschine»	13
Fast und Furious «Speed-Buggy»	24
Im pepperMINT tüftelt «Düsentrieb»	48
Magie der Fortbewegung «E-Mobilität und Technik»	11
Robotik Programmieren und Bauen für Tüftler «Wunderkiste Spike»	15
Robotik Programmier- und Bauerlebnis «WeDo»	26
Volle Kraft mit Luft und Wasser «Pneumatik & Hydraulik»	12
Vom Tüftler zum «Lötprofi»	14
Wettrennen der «Gemische»	13

Finanzbericht und Jahresrechnung

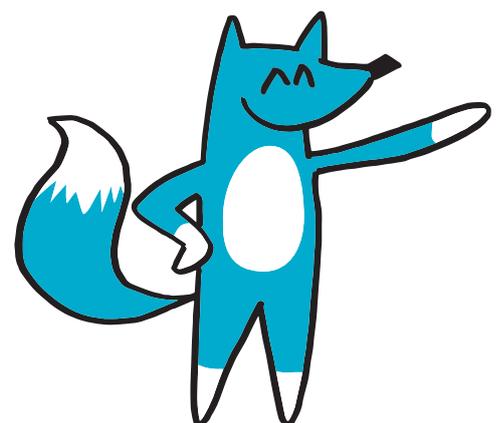
Die Jahresrechnung 2023 zeigt ein sehr erfreuliches Bild: Das Jahresergebnis ist positiv, die Liquidität ist weiter angestiegen, sämtliche Investitionen konnten aus der laufenden Rechnung finanziert werden und das Eigenkapital ist weiter angestiegen. Die finanzielle Lage der Förderstiftung ist sehr solide.

Die Aktivseite der Bilanz besteht im Wesentlichen aus Umlaufvermögen, da die komplette Einrichtung zur Verfügung gestellt oder abgeschrieben wurde. Ein wesentlicher Teil ist in Festgeld- oder Callgeldanlagen investiert. Auf der Passivseite ist die Rückstellung für zukünftige Investitionen unverändert hoch, das Eigenkapital ist weiter angestiegen.

Die Erträge setzen sich vor allem aus den Partnerbeiträgen, dem Landesbeitrag und dem Mietbeitrag der Hilti Family Foundation Liechtenstein zusammen.

Die grösste Aufwandposition ist der Aufwand Experimentier-Labor, welcher vor allem den Personalaufwand und den Materialaufwand beinhaltet.

Der Jahresüberschuss in Höhe von CHF 65'174.64 bewegt sich leicht über dem Niveau des Vorjahres und wird auf neue Rechnung vorgetragen. Dieser erlaubt es, zusammen mit dem Gewinnvortrag, zukünftige Schwankungen in den Einnahmen und Ausgaben auszugleichen.



Jahresrechnung

Bilanz	31.12.2023	31.12.2022
Aktiven	921'907.18	852'960.79
Anlagevermögen	1.00	1.00
Festgeld-/Callgeldanlagen	850'000.00	0.00
Bankguthaben	52'948.50	836'470.79
Kasse	1'298.10	1'524.10
Umlaufvermögen	904'246.60	837'994.89
Aktive Rechnungsabgrenzungen	17'659.58	14'964.90
Passiven	921'907.18	852'960.79
Stiftungskapital	30'000.00	30'000.00
Gewinnvortrag	250'846.94	197'668.37
Jahresüberschuss	65'174.64	53'178.57
Eigenkapital	346'021.58	280'846.94
Rückstellungen	550'000.00	550'000.00
Kurzfristige Verbindlichkeiten	23'959.30	21'724.20
Verbindlichkeiten	23'959.30	21'724.20
Passive Rechnungsabgrenzungen	1'926.30	389.65

Erfolgsrechnung	2023	2022
Erträge	595'466.10	579'296.80
Partnerbeiträge	282'500.00	285'500.00
Landesbeitrag	175'000.00	175'000.00
Mietbeitrag	117'479.40	117'479.40
Zinsertrag	5'586.24	0.00
Diverses	14'900.46	1'317.40
Aufwendungen	-530'291.46	-526'118.23
Aufwand Experimentier-Labor	-345'397.64	-321'445.66
Kommunikationsaufwand	-1'677.85	-2'048.90
Mietaufwand	-138'526.50	-135'376.35
Informatikaufwand	-25'757.15	-51'990.40
Verwaltungsaufwand	-18'932.32	-15'256.92
Jahresüberschuss	65'174.64	53'178.57

Revisionsbericht



Grant Thornton AG
Bahnhofstrasse 15
P.O. Box 663
FL-9494 Schaan
T +423 237 42 42
F +423 237 42 92
www.grantthornton.li

Bericht der Revisionsstelle zur Review 2023

An den Stiftungsrat der
Förderstiftung MINT Initiative Liechtenstein, 9494 Schaan

Als Revisionsstelle haben wir eine prüferische Durchsicht („Review“) der Jahresrechnung der Förderstiftung MINT Initiative Liechtenstein für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Review erfolgte nach dem Standard zur prüferischen Durchsicht (Review) von Jahresrechnungen der liechtensteinischen Wirtschaftsprüfervereinigung. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Abschlussprüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die in der Jahresrechnung zugrundeliegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Abschlussprüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem liechtensteinischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Schaan, 22. April 2024

Grant Thornton AG

Rainer Marxer
Zugelassener Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor

ppa Rita Schaeppi Lufi
Treuhanderin mit eidg. FA

Beilagen:

– Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung)

Organisation

Förderstiftung MINT Initiative Liechtenstein

Stiftungsrat

Klaus Risch, Präsident

*Präsident Liechtensteinische
Industrie- und Handelskammer (LIHK)*

Dominique Hasler, Vizepräsidentin

*Regierungsrätin, Regierung des
Fürstentums Liechtenstein*

Michèle Frey-Hilti

Präsidentin Hilti Family Foundation Liechtenstein

Dr. Matthias Hänsel

Geschäftsführer und Inhaber EESG-Kompass GmbH

Prof. Lothar Ritter

*Präsident des Universitätsrates der
Universität Liechtenstein*

Dr. Martin Meyer

Präsident Wirtschaftskammer Liechtenstein

Johannes Matt

Präsident des Verwaltungsrates Tremaco

Trägerschaft

Regierung des Fürstentums Liechtenstein

Hilti Family Foundation Liechtenstein

Liechtensteinische Industrie- und
Handelskammer (LIHK)

Wirtschaftskammer Liechtenstein

pepperMINT-Team

Martin Büchel

Geschäftsführer pepperMINT

Doris Lengwiler

pepperMINT Coach

Samuel Hilti

pepperMINT Praktikant

pepperMINT-Begleitgruppe

Martin Büchel, Leiter

Geschäftsführer pepperMINT

Doris Lengwiler

pepperMINT Coach

Martin Spalt

MINT-Koordinator Schulamt, Lehrperson

Judith Büchel

Lehrperson

Marco Frick

Leiter Berufsbildung, Oerlikon Balzers

Dr. Matthias Hänsel

Geschäftsführer und Inhaber EESG-Kompass GmbH

Daniel Oehry

HR Projekt Manager, Hilti Aktiengesellschaft

Partner und Gönner

pepperMINT präsentiert eine durchdachte und stabile Struktur, die sich in all den Jahren sehr bewährte.

Träger und Partner unterstützen das pepperMINT Experimentier-Labor mit längerfristigen Verträgen, dadurch ist die stetige Unterstützung unserer kommenden Generation gesichert. Im Experimentier-Labor wird «entdecken. erfinden. erleben.» wahr.

Wir stellen mit Begeisterung fest, dass pepperMINT auch nach einigen Jahren sich grosser Beliebtheit erfreut. Der ausgebuchte Kalender bestätigt die stetige Nachfrage.

Stiftungsrat der Förderstiftung MINT Initiative Liechtenstein



Gold Partner



Silber Partner



Bronze Partner



Gönner

Müller AG, Mauren

Ausblick

Frühling 2024 / Herbst 2024 / Frühling 2025

MINT-Projekte mit den Gemeindeschulen Triesenberg, Gamprin-Bendern, Planken, Triesen und Schaan

Sommer 2024 – Sommer 2025

Freizeitangebot «Tüftler Nachmittage»

Herbst 2024

Projektwoche Liechtensteinisches Gymnasium

Herbst 2024

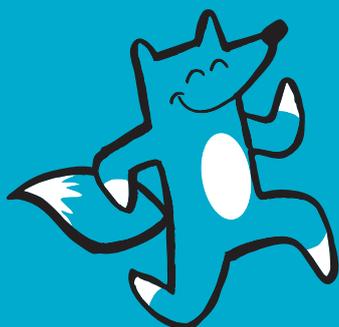
Modulentwicklung für experimentelle KI (Künstlichen Intelligenz)

Herbst 2024

Modulentwicklung Escape Box mit Experimenten

Winter 2025

WFL (Weiterbildung für Lehrpersonen) Tüftelbausteine und Stromkreislauf



Impressum

Herausgeberin

Förderstiftung MINT Initiative
Liechtenstein, Schaan

Gestaltung

Hocus & Pocus AG, Balzers
www.hocus-pocus.li

Druck

Gutenberg AG, Schaan
www.gutenberg.li

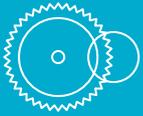
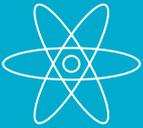
Bilder und Videos

Martin Büchel
Doris Lengwiler
Yannick Zurflüh

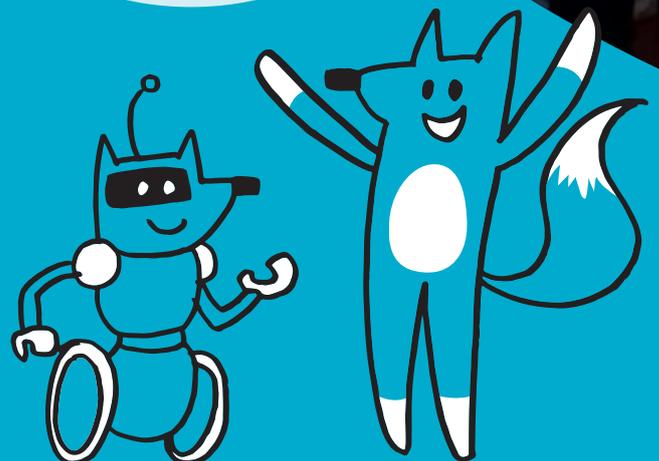
© 2024 pepperMINT
Alle Rechte vorbehalten.



Gedruckt auf FSC-zertifiziertem Papier
für eine nachhaltige Forstwirtschaft



pepperMINT
ist einfach cool!



pepperMINT
Landstrasse 114
9490 Vaduz

+423 235 40 80
peppermint@peppermint.li
www.peppermint.li